

Medizinische Massnahmen und Impfen Schulausflüge und Lager

Sehr geehrte LehrerInnen und BegleiterInnen

Mit diesem Schreiben möchten wir als Eltern Sie als Lehrkräfte und Verantwortliche darauf aufmerksam machen, dass wir folgende Vorgehensweise bei Unfällen und Krankheiten in der Zeit der offiziellen Schulausflüge und/oder Lager unseres Kindes

Name/Vorname: _____

sichergestellt haben wollen:

- Vor jeglicher medizinischen Massnahme, ausser in wirklich lebensbedrohlichen Notsituationen, muss zuerst mit uns Kontakt aufgenommen werden.
- Es dürfen auf keinen Fall irgendwelche Impfungen vorgenommen werden. Keine Impfung kann durch eine lebensbedrohliche Notsituation gerechtfertigt werden!
- Jegliche Medikamentierung oder Massnahme ist mit uns abzusprechen. Das gilt auch für fiebersenkende Massnahmen.
- Die betreuenden Personen sind verantwortlich, dass ein behandelnder Arzt diese Informationen bekommt.

Kontaktdaten:

Name, Adresse: _____

Handynummer: _____ oder _____

Das nicht sofortige Erreichen einer der Kontaktpersonen rechtfertigt nicht, Massnahmen unerlaubt durchzuführen. Denn im Falle einer längeren Abwesenheit der Kinder ausser Haus, werden wir wenn immer möglich erreichbar sein. Bitte versuchen Sie es im Notfall mehrmals.

Es besteht eine Patientenverfügung, die beachtet werden muss. Diese erhalten Sie auf Wunsch bei den Eltern.

Mit diesem Schreiben entheben wir die Verantwortlichen (Lehrer, Betreuung, Arzt) vor rechtlichen Folgen, wenn aufgrund unserer Forderungen Massnahmen nicht durchgeführt werden und eine Schädigung des Kindes entstehen könnte oder entstanden ist. Im Falle einer unerlaubten Massnahme behalten wir uns jedoch rechtliche Schritte vor.

Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüssen

Eltern